



WEBLAW LE BOX

WEBLAW LE BOX IST DIE ERSTE SUCHMASCHINE EUROPAS MIT LABELINGTECHNOLOGIE & SUCHSPEICHERUNG – IN THE CLOUD.

Lawsearch Enterprise ist eine Suchmaschine zur Systematisierung, Übersetzung und Veredelung juristischer Information. Die Suchmaschine verbindet alle internen und externen Dateninseln sowie die Rechtsbibliografie und schafft automatisiert und täglich Ordnung. Nutzer verfügen über einen single point of search über alle Dokumentenbestände.

Die Weblaw LE Box ist eine Weiterentwicklung der unternehmensinternen Suchmaschine Lawsearch Enterprise und neu auch als webbasierte Version erhältlich – eine moderne Cloud Lösung, schnell & einfach einsetzbar.

Dateiname	Geändert	Aktion
myOrdner	-	
01-januar.docx	28.01.2014 13:36	
02-februar.doc	28.01.2014 13:36	
03-maerz.txt	28.01.2014 13:36	
04-april.html	28.01.2014 13:36	
05-mai.docx	28.01.2014 13:36	
06-juni.xls	28.01.2014 13:36	
07-juli.pptx	28.01.2014 13:36	
08-august.ppt	28.01.2014 13:36	
09-september.pdf	28.01.2014 13:36	

Die Suche via Web.

Die juristische Suchmaschine inklusive die zu indexierenden Daten werden vollständig von Weblaw gehostet & betrieben. Dem Kunden steht via Web-Browser der Zugriff auf Suche und Dokumente zur Verfügung.

Die Suche mit Lawsearch Enterprise – je nach Option der Zugriffsregelung der User – erfolgt personalisiert oder unpersonalisiert, ist aber immer von unbefugten Zugriffen gesichert. Die zu indexierenden Daten werden vom Administrator in der **Weblaw LE Box** abgelegt und können darin verwaltet werden.

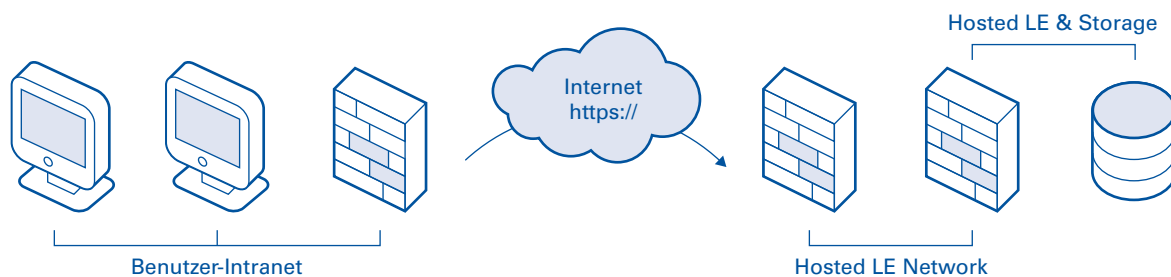
- › Outsourcing: Keine Belastung der eigenen Ressourcen.
- › Browsergestützt (Internet Explorer, Mozilla usw.).
- › Einfacher Datenimport und Datenexport.
- › Plattformunabhängig.
- › Keine Installation notwendig.
- › Mandatenfähigkeit: Einfache Integration von einem Standort oder mehreren Standorten.
- › Lesbar mit allen mobilen Endgeräten (iPad, Android, Windows Mobile usw.).



Die **Weblaw LE Box** bietet webbasiert eine ähnliche Ansicht wie sie z.B. von Windows Explorer bekannt ist an. Die Daten können in Ordnern hierarchisch organisiert werden. Dem Administrator stehen die gängigen Funktionen zur Verwaltung von Dateien zur Verfügung:

- › Erstellen neuer Verzeichnisse.
- › Hochladen von neuen Dokumenten.
- › Löschen von Ordnern / Dateien.
- › Der Administrator kann auf die Ansicht der **Weblaw LE Box** zugreifen.
- › Die User haben die Möglichkeit, ein Dokument herunterzuladen oder im «Cache» veredelt anzuschauen.

Die Kommunikation zwischen dem Browser des Benutzers und der Hosted-Suchmaschine-Instanz läuft via https-Protokoll. Der Kunde kann die Lösung einfach und praktisch ohne Aufwand konfigurieren und benötigt keine Hardware oder Netzwerkänderungen (je nach Zugriffssteuerung, s.u.).



Zugriffssteuerung.

Personenbezogene Authentisierung via Weblaw SSO (Single-Sign-On).

Wenn die Zugriffe nur ausgewählten Personen freigegeben werden sollen oder wenn Kunden bereits über Passwörter für den Zugriff auf Weblaw-Produkte wie z.B. die juristische Fachzeitschrift Jusletter verfügen. Ein Benutzer wird beim ersten Zugriff auf die Suche nach Usernamen & Passwort gefragt – ist er schon Weblaw-Produkt Nutzer, kann sein Passwort hinterlegt werden. Um einen effizienten Einstieg zu gewährleisten, können diese Daten je nach Richtlinien auch im Browser hinterlegt werden. Dem Benutzer stehen danach alle abonnierten Weblaw Dienste ohne weitere Passwortabfragen zur Verfügung (z.B. Zeitschrift Jusletter, Push-Service Entscheide usw.). Das Userinterface der Suchmaschine bietet alle Vorteile der personalisierten Hilfsmittel: Favorisierte Label und Filter können abgespeichert werden, spezifische Suchanfragen können beschriftet abgelegt werden, um sie auch lange Zeit später wieder aufzurufen. Zusätzlich steht eine Suchhistory zur Verfügung. Dem Suchmaschine-Administrator (ein oder mehrere definierte User) wird ein Menüpunkt in der Suche angezeigt, über welchen er auf der **Weblaw LE Box** ohne weitere Authentisierung zugreifen kann. Die Benutzer können direkt vom Administrator im SSO verwaltet werden.



Unpersonalisierte Zugriffssteuerung, welche auf IP-Adressen basierend operiert.

Es ist möglich, den Zugriff auf die Suchseite «unpersonalisiert» zu gestalten. In dem Fall werden alle User basierend auf einer bestimmten Eigenschaft z.B. Quell-IP-Adresse zugelassen oder nicht. In diesem Modus ist es nicht möglich, die Personalisierungseigenschaften der Suchmaschine zu nutzen. d.h. Suchen und Labels sind nicht über mehrere Sessionen speicherbar. Der Administrator greift zur Verwaltung der **Weblaw LE Box** auf eine andere URL zu, welche ebenfalls Passwort geschützt ist.

Datenablage.

Die in der Weblaw LE Box enthaltenen Daten werden bei einem Schweizer Provider abgespeichert. Die Vertraulichkeit der Daten wird applikatorisch sichergestellt.

Die Hosted-Suchmaschine kann je nach Anforderung in einem von den restlichen Weblaw-Diensten separierten Netzwerk betrieben werden.

Die Weblaw LE Box kurz zusammengefasst:

- › Die Lawsearch Suchmaschine ist auf dem Weblaw Server installiert.
- › Alle zu indexierenden und zu durchsuchenden Daten befinden sich auf dem Weblaw Server.
- › Für die Zustellung und die Verwaltung der Dateien ist der Kunde zuständig.
- › Die Verwaltung der Dateien erfolgt mit einer DropBox-ähnlichen Web-Oberfläche (Weblaw LE Box). Die zu indexierenden Dateien werden via eine Webseite hochgeladen und verwaltet. Der Administrator kann zu jeder Zeit neue Daten einfügen, existierende Daten löschen und die Struktur der Daten definieren.
- › Um den Datenschutz zu gewährleisten kann angeboten werden, sämtliche zur Verfügung gestellten Dokumente zu anonymisieren. Ein Anonymisierungs-Tool (Word Add-In) kann auf Wunsch beim Administrator installiert werden.
- › Die Benutzer erhalten den Zugriff auf die Suchmaschine durch eine Web-Oberfläche.
- › Der Zugriff auf die Benutzeroberflächen ist Passwort-basiert oder kann auf die IP Adressen des Kunden beschränkt werden. Weitere Sicherheitsmassnahmen können nach Absprache mit dem Kunden realisiert werden, wie z.B. HTTPS oder Browser Zertifikat.